



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Megathema Partizipation: Hinweis auf Veranstaltung der „DialogGesellschaft“

27.02.2017 Fachinformation

Der erste Think Tank für Dialog und Beteiligung – das ist die 2014 in Berlin gegründete „DialogGesellschaft“. Als Auftakt einer Reihe lädt sie nun am 21. März 2017 zum ersten Good-Practice-Austausch ein. Das Thema: „Gewinnung und Aktivierung von Befürwortern“. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor!

Der Good-Practice-Austausch soll am Dienstag, den 21. März 2017, 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr in der Schankhalle Pfefferberg, Schönhauser Allee 176, 10119 Berlin, stattfinden. Mit dieser Auftaktveranstaltung soll eine Veranstaltungsreihe etabliert werden, in der praxisnahe Erfahrungen und Erfolgsbeispiele rund um die Themen Akzeptanzmanagement und frühe Öffentlichkeitsbeteiligung ausgetauscht werden.

Befürworter mobilisieren – Stichwort „Akzeptanzmanagement“

Denn: Vorhabenträger aus verschiedensten Branchen machen immer wieder die Erfahrung, dass Projektgegner und -kritiker besser mobilisieren können und präsenter sind als deren Befürworter. Fürsprecher von Vorhaben hingegen erheben in Beteiligungsverfahren (zu) selten ihre Stimme. Die Veranstaltung widmet sich daher der Kernfrage „Wie können Befürworter gewonnen und aktiviert werden?“

Konkret geht es darum, zentrale Erfolgsfaktoren für die Gewinnung von unterstützenden Stakeholdern zu identifizieren sowie Ansprache-, Einbindungs- und Aktivierungsformen für Fürsprecher aufzuzeigen. Anhand von Good-Practices werden notwendige Rahmenbedingungen und die Organisation eines langfristigen Akzeptanzmanagements vorgestellt.

Im Rahmen einer moderierten Podiumsdebatte zu Good-Practices aus Unternehmenssicht „Gewinnung und Aktivierung von Fürsprechern: Wie können Projekte zum Erfolg geführt werden?“ werden branchenübergreifend Erfahrungen und praktische Maßnahmen von Vorhabenträgern diskutiert. Die gewonnenen Einblicke und Erkenntnisse können beim anschließenden Get-Together vertieft werden.

Anmeldungen können ab sofort an veranstaltung@dialoggesellschaft.de gerichtet werden. Nähere Informationen zum Programm können in Kürze auf der [Webseite der DialogGesellschaft](#) bzw. über die XING-Gruppe „DialogGesellschaft“ abgerufen werden, oder werden nach Anmeldung persönlich zugeschickt. Für Rückfragen steht bei der DialogGesellschaft Kathrin Senner unter der Telefonnummer 030 / 520005737 und per E-Mail (k.senner@dialoggesellschaft.de) gerne zur Verfügung.

Zur DialogGesellschaft

Stuttgart 21, Tempelhofer Feld oder Elbvertiefung. Diese Beispiele zeigen: Ohne Einbindung der Öffentlichkeit lässt sich heute kein Projekt mehr ohne erhebliche Erfolgs- und Realisierungsrisiken durchsetzen. Doch wie sieht erfolgreiche Beteiligung aus?

Aus der Perspektive der Vorhabenträger identifiziert die DialogGesellschaft erfolgskritische Faktoren und entwickelt Beteiligungsansätze zur Lösung von Akzeptanzproblemen. Mit Impulsvorträgen, Podiumsdiskussionen, Studien, Qualifizierungsangeboten und Publikationen fördert sie seit Januar 2014 den wissensbasierten Austausch über professionelle Dialog- und Beteiligungspraxis an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Politik und Wissenschaft.

